



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Water - Bilingualer Unterricht in der Grundschule

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

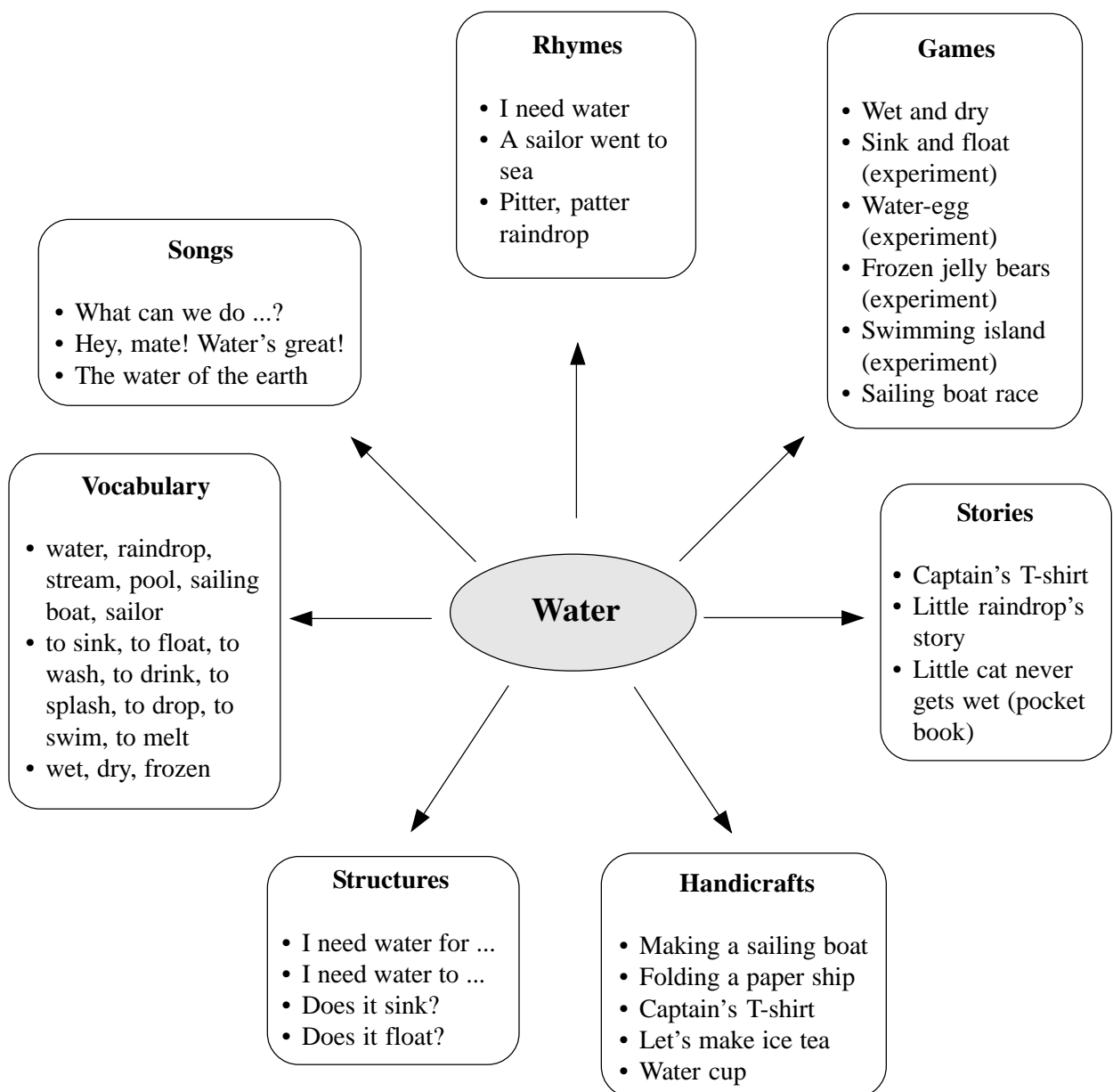


Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler lernen Begriffe rund um das Wasser kennen und machen dazu eigene Aussagen.
- Sie begegnen einfachen Sachzusammenhängen, die ihnen in der Fremdsprache dargeboten werden.
- Sie trainieren ihr Hörverstehen auf vielfältige Weise.

Überblick – WEB:



Vorüberlegungen

Anmerkungen zum Thema:

Der Sommer ist da! Die letzten Wochen vor Beginn der großen Ferien sind ein idealer Zeitraum, um sich im Unterricht der Grundschule mit dem **Thema "Wasser"** zu beschäftigen.

Nicht nur der **Wert des Wassers** für Menschen, Tiere und Pflanzen, sondern auch die vielseitige **Nutzung** dieses Naturelements soll den Kindern bewusst gemacht werden. Es soll der Frage nachgegangen werden, woher das Wasser kommt und wohin es geht. Ferner gilt es zu erfahren, warum manche Dinge schwimmen und andere nicht. Es können **Experimente** mit Wasser durchgeführt und **Boote** gebaut werden.

Vielleicht kann ein Teil des Unterrichts im Freien stattfinden, auch bietet sich ein Lerngang zu einem nahen Gewässer oder Brunnen an.

Sicherlich gehören all diese und weitere Inhalte zum Thema "Wasser" zunächst einmal in den **Sachunterricht** und wissenschaftliche Zusammenhänge haben zweifellos auch dort ihren Platz. Jedoch kann auch der Englischunterricht im Rahmen des **Bilingual Learning (BLL)** einen Beitrag zu diesem Thema leisten. Beim BLL geht es darum, einen Teil der Sachfachinhalte in der englischen Sprache zu vermitteln. Es handelt sich also um eine Erweiterung des integrativen Aspekts, bei dem die Themen des Englischunterrichts an den Themen der übrigen Fächer angelehnt sind und in kurzen Sequenzen über die Woche verteilt behandelt werden sollen.

Im vorliegenden Beitrag wurde versucht, **einfache Zusammenhänge** zum Thema "Wasser" durch Reime, Lieder und Geschichten zu vermitteln. Ferner wird angeregt, einige kleine **Experimente** einmal in englischer Sprache durchzuführen. Das Vokabular wurde bewusst gering gehalten und erschließt sich durch den **handelnden Umgang** fast von selbst.

Vorbereitung – Benötigte Materialien:

- CD mit Wassergeräuschen (s. Literaturtipps)
- verschiedene Utensilien (siehe Step 1, 3, 4, 5, 11, 12)
- große Schüssel
- Parteibänder
- Folien

Literaturtipps:

Blue Lagoon, Naturklänge zur Entspannung, 3 CDs, Delta Music, ASIN B0000658UR

Experiment with water, Two-Can Publishers

Dieses Buch vermittelt grundlegende wissenschaftliche Zusammenhänge durch einfache, sehr anschauliche Experimente (Alter 9 bis 12).

Shirley, Willis: Tell me why rain is wet, Verlag Franklin Watts

Shirley, Willis: Tell me how ships float, Verlag Franklin Watts

In diesen beiden Bänden aus der Serie *Whiz Kids* erklärt eine Gruppe von Kindern in einfacher Sprache Eigenschaften des Wassers. (Alter 4 bis 8).

Vorüberlegungen**Schritte der Arbeit am Thema im Überblick:**

- Step 1: What can we do with water?
- Step 2: What can we do with cool blue water?
- Step 3: Wet and dry
- Step 4: Water experiments
- Step 5: Making a sailing boat
- Step 6: Folding a paper ship
- Step 7: Captain's T-shirt
- Step 8: A sailor went to sea
- Step 9: Swimming island
- Step 10: Hey, mate! Water's great!
- Step 11: Let's make ice tea
- Step 12: Water cup
- Step 13: Pitter, patter raindrop
- Step 14: Little raindrop's story
- Step 15: The water of the earth
- Step 16: Little cat never gets wet

Unterrichtsplanung

Step 1: What can we do with water?

Als **Einstieg** spielt die Lehrkraft **Wassergeräusche**, wie z.B. das Plätschern eines Baches oder Meeresrauschen, von einer CD (s. Literaturtipps) vor. Die Geräusche sind von Musik begleitet. Die so entstehende entspannte Atmosphäre kann gut für eine Stilleübung genutzt werden. Dabei entstehen Bilder in der Fantasie der Schüler, die auf das Thema einstimmen, die aber nicht unmittelbar verbalisiert werden müssen.

Alternativ dazu kann auch der Wasserhahn im Klassenzimmer plätschern.

Die Lehrkraft spricht währenddessen behutsam und mit Pausen.

Teacher: *Listen. ... What is it?*
It's water ... water ...
Listen to the water ...

Je nach Sprachstand der Schüler kann die Lehrkraft während des Hörens schon zum Thema hinführen.

Teacher: *While you listen, think about what you can do with water.*

Nun lässt die Lehrkraft die Musik langsam ausklingen. Nach einigen Momenten der Besinnung, möchten sich vielleicht einige Schüler zu ihren **Empfindungen und Gedanken** äußern. Falls die Schüler sprachlich dazu noch nicht in der Lage sind, gibt die Lehrkraft den Impuls:

Teacher: *What can you do with water?*
 Teacher/pupil: *You can drink water.*

Von den Schülern oder von der Lehrkraft werden zunächst sicherlich *drink, swim, wash, play* genannt. Die Lehrkraft hat einige **Utensilien** (Glas, Schwimmbrille oder Badehose, Waschlappen, kleines Boot oder Gummiente) mitgebracht, die nun eingesetzt werden können, entweder um Schüleraussagen zu verdeutlichen oder um Begriffe anschaulich einzuführen.

Anschließend können noch *take a shower* (Duschgel oder eine ausrangierte Handbrause) und *water the plants* (Gießkanne) zugefügt werden.

Zusätzlich zu den Gegenständen sollte die Lehrkraft ihre Aussagen mit entsprechenden **Bewegungen** und eventuell **Geräuschen** begleiten, also das Glas zum Mund führen und Schluckgeräusche machen.

In einer anschließenden Übung zur **Festigung** der neuen Wörter können die einzelnen Gegenstände von der Lehrkraft hochgehoben werden, die Schüler nennen die richtigen Begriffe.

Daran anschließend kann der **Reim** "I need water" (vgl. **Material M 1**) eingesetzt werden. Die erste Zeile *Water, water, ... let me think* nimmt Bezug auf den Stundenbeginn. Das zugehörige **Bild** kann den Schülern als **Memorierhilfe** beim Aufsagen des Reimes dienen.





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Water - Bilingualer Unterricht in der Grundschule

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

